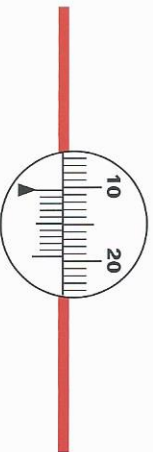


**G1+**



**SAUGNAC MESSGERÄTE®**

**Einbau- und Ableseanleitung  
für Riss-Messlehren vom Typ **G1+**  
mit knickbarer Lasche\***

\*patentiertes System

Tel.: +33 (0)9 62 07 18 68 - [www.saugnac-messgeraete.de](http://www.saugnac-messgeraete.de) - [info@saugnac-messgeraete.de](mailto:info@saugnac-messgeraete.de)

## Vorstellung

**Weißer Schachtel:** mit 10 Riss-Messlehren G1+ in WEISSER Farbe für Innen und außen + 10 weiße knickbare Laschen.

## Befestigung der Riss-Messlehren

### 1) Selbsthaftendes Klebeband

Das für die Riss-Messlehren und knickbaren Laschen mitgelieferte Klebeband kann unter folgenden Bedingungen verwendet werden:

- **Beschaffenheit des Untergrunds:** Der Untergrund muss sein: **in gutem Zustand** (prüfen, dass er nicht bröckelt), **relativ glatt**, damit das Klebeband auf seiner gesamten Fläche anhaften kann (falls notwendig vorstehende Partikel zerdrücken), **sauber** (staub- und fettfrei) und **trocken** (eine Klebung auf einem feuchten Untergrund ist zum Scheitern verurteilt).
- **Verarbeitungstemperatur:** Die mitgelieferten Klebebänder für die **Riss-Messlehren G1+** können bei Temperaturen bis **-10°C** verarbeitet werden (einmal angebracht, hält das Klebeband Temperaturen von **-40° bis +90°C** stand).

### 2) Selbsthaftendes Klebeband + Zweikomponentenkleber

Wenn der Untergrund in gutem Zustand, trocken und sauber ist, aber **größere Unebenheiten aufweist** (Löcher oder

ausgeprägte Putzspitzen) raten wir, die Verklebung des Klebebands mit unserem Zweikomponentenkleber zu vervollständigen. **ACHTUNG:** Bei Temperaturen unter **+7°C** kann der Zweikomponentenkleber nicht verwendet werden (siehe unsere Anleitung „**HINWEISE ZUM VERKLEBEN**“).

### 3) Schlagdübel

Die Riss-Messlehren G1+ und die knickbaren Laschen sind für die Befestigung mittels Schlagdübel (Schraube + Dübel = Ø4mm) vorgebohrt (4mm Bohrung). Für die Befestigung 2 Löcher Ø4mm 30mm tief in den Untergrund bohren, die Schraube + Dübel durch das Loch auf der Riss-Messlehre und der knickbaren Lasche stecken, alles über den Bohrungen auf dem Untergrund platzieren und mit einem leichten Hammerschlag befestigen (siehe unsere Anleitung „Hinweise für die mechanische Befestigung“).

## Anbringen der Riss-Messlehre auf dem Untergrund

### A) Flach aufliegende Befestigung

- 1/ Nehmen Sie die Riss-Messlehre zusammen mit einer knickbaren Lasche aus der Schachtel.
- 2/ Stecken Sie den Stift der knickbaren Lasche in das Langloch des Messlehre-Schiebers. Bringen Sie den Stift der knickbaren Ausziehplatte so an, dass er in der Mitte des Langlochs sitzt.

**3/** Ziehen Sie die Ausziehlplatte nach rechts, so dass die beiden gepunkteten Felder links und rechts des Fensters gleich breit sind. Das Dreieck des Nonius **▲** liegt somit zwischen 33 und 34. **VERSUCHEN SIE NICHT, DAS DREIECK ▲ EXAKT AUF 33 ODER 34 ZU SETZEN** (oder eine andere genaue Einteilung). **DAS IST NUTZLOS UND „VOR ORT“ SEHR SCHWER ZU BEWERKSTELLIGEN** (siehe unsere Anleitung „**DER NONIUS**“).

**4/** Drehen Sie die Riss-Messlehre um:

Ziehen Sie den Schutzstreifen vom Klebeband ab (wenn eine Verklebung gewünscht ist) und tragen Sie den Kleber eventuell dünn auf (2. Fall im Punkt „Befestigung der Riss-Messlehren“).

**5/** Bringen Sie die Riss-Messlehre **SENKRECHT** zum Riss und über

ihn hinweg an. Drücken Sie die Klebeabschnitte an oder schlagen Sie bei einer mechanischen Befestigung mit dem Hammer auf die Schlagdübel (siehe unsere Anleitung „Hinweise für die mechanische Befestigung“).

## B) Befestigung über Eck

**1/** Nehmen Sie die Riss-Messlehre zusammen mit einer knickbaren Ausziehlplatte aus der Schachtel.

**2/** Stecken Sie den Stift der knickbaren Ausziehlplatte in das Langloch der Riss-Messlehre. Bringen Sie den Stift der knickbaren Ausziehlplatte so an, dass er in der Mitte des Langlochs sitzt.

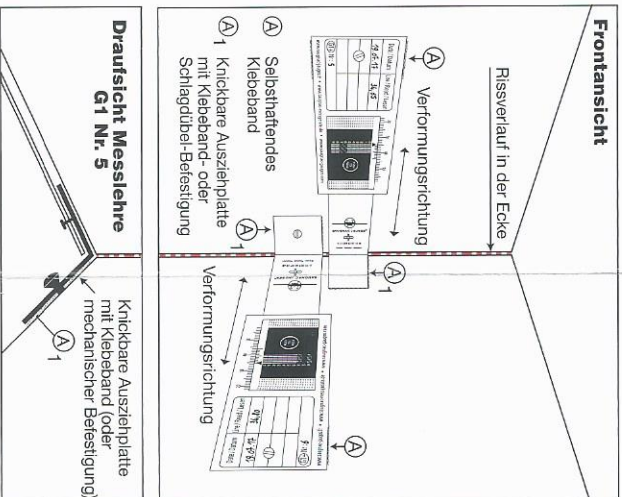
**3/** Knicken Sie die Ausziehlplatte um 90°, ziehen Sie den Schutzstreifen vom Klebeband ab (wenn eine Verklebung gewünscht ist) und tragen Sie den Kleber eventuell dünn auf (2. Fall im Punkt „Befestigung der Riss-Messlehren“).

**ACHTUNG: EINE EINMAL UMGEKNICKTE AUSZIEHPLATTE LÄSST SICH NICHT MEHR FÜR EBENE FLÄCHEN VERWENDEN.**

**4/** Platzieren Sie die Ausziehlplatte tief in der Ecke (ES DARF WEDER EINEN ABSTAND NOCH EIN SPIEL ZWISCHEN DER ZU ÜBERWACHENDEN ECKE UND DER AUSZIEHPLATTE GEBEN)

und drücken Sie die Klebeabschnitte an oder schlagen Sie bei einer mechanischen Befestigung mit dem Hammer auf die Schlagdübel (siehe unsere „Hinweise für die mechanische Befestigung“).

## Anbringen von 2 Riss-Messlehren über Eck



**5/** Ziehen Sie den Schutzstreifen vom Klebeband auf der Messlehre ab (wenn eine Verklebung gewünscht ist) und tragen Sie den Kleber eventuell dünn auf (2. Fall im Punkt „Befestigung der Riss-Messlehren“).

**6/** Die Riss-Messlehre so ziehen, dass die beiden gepunkteten Felder links und rechts des Fensters gleich breit sind.

Das Dreieck des Nonius **▲** liegt somit zwischen 33 und 34. **VERSUCHEN SIE NICHT, DAS DREIECK ▲ EXAKT AUF 33 ODER 34 ZU SETZEN** (oder eine andere genaue Einteilung). **DAS IST NUTZLOS UND „VOR ORT“ SEHR SCHWER ZU BEWERKSTELLIGEN** (siehe unsere Anleitung „**DER NONIUS**“).

**7/** Drücken Sie die Klebeabschnitte an oder schlagen Sie bei einer mechanischen Befestigung mit dem Hammer auf die Schlagdübel.

**BEI RISSEN IN ECKEN EMPFEHLEN WIR, ZWEI RISS-MESSLEHREN ENTGEGENGESETZT ANZUBRINGEN, DENN ES IST OFT SEHR SCHWER FESTZUSTELLEN, AUF WELCHER SEITE DIE VERFORMUNG ENTSTEHT.**

## Nummerieren, Datieren und Ablesen

- Nummerieren Sie jede Riss-Messlehre im dazu vorgesehenen Feld mit dem mitgelieferten Marker.
- Tragen Sie das Ablesedatum im dazu vorgesehenen Feld ein.
- Lesen Sie die Riss-Messlehre ab unter Verwendung der 10 Reihen mit 5 Öffnungen, nummeriert von 0 bis 9, die sich auf der Ausziehlplatte befinden (siehe Abschnitt weiter unten. „Wie liest man die Riss-Messlehre G1 + ab“). Sie können die Riss-Messlehre ebenfalls unter Verwendung des 1/10-Nonius-Prinzips ablesen (falls notwendig, siehe unsere Anleitung „**DER NONIUS**“).
- Schreiben Sie die in 1/10 oder 1/20 mm abgelesene Zahl mit dem mitgelieferten Marker auf.
- Notieren Sie die Rissöffnung bei Ihrer ersten Intervention. Benutzen Sie einen Rissbreitenmesser.
- Falls die Anzahl der Ablesungen 4 übersteigt, raten wir Ihnen, die Werte in eine Tabellenkalkulationsdatei, z.B. Excel, zu übertragen (bereitstellbar auf einfache Anfrage).

# Wie liest man die Riss-Messlehre G1 + ab

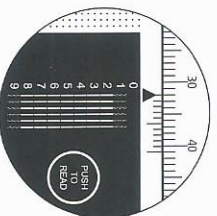
## 1) Ablesung eines runden Maßes: G1 + Riss-Messlehre Nr.2

Die Markierung ▲ des Nonius befindet sich genau auf einer Einteilung der Messskala: 32 im konkreten Fall.

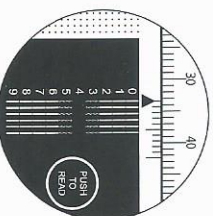
Im konkreten Fall ist die

Langlochreihe mit der Nummer 0 klar belegt, die Langlochreihen mit den Nummern 1 und 9 sind leicht belegt.

**Der Ablesewert beträgt demnach 32,00.**



## G1 + Riss-Messlehre Nr.2



## G1 + Riss-Messlehre Nr.3

## 2) Ablesen eines Messergebnisses mit Dezimalzahl auf 1/20: G1 + Riss-Messlehre Nr.3

Die Markierung ▲ des Nonius befindet sich zwischen zwei Einteilungen der Messskala.

### Ablesen der mm

Die Anzahl der mm entspricht der Einteilung links von der Markierung ▲ des Nonius: 33 im konkreten Fall.

### Ablesen der Dezimalzahl

Die Reihe 4 ist klar verdunkelt. Die Langlochreihen mit den Nummern 3 und 5 sind leicht belegt. Die Ablesung der Dezimalzahl beträgt 4/10.

**Der Ablesewert beträgt demnach 33,40**

Verwendet man einen 1/10-Nonius zum Ablesen, wird man feststellen, dass die Einteilung 4 des Nonius der Einteilung 37 der Messskala gegenüber liegt.